

## **PRESSEMITTEILUNG: KARATEVEREIN ASAHI RHEDA-WIEDENBRÜCK e.V.**

### **Rheda-Wiedenbrück Karateverein Asahi freut sich über neuen DAN Träger**

Einen neuen Meister (DAN Träger) hat der Karateverein Asahi Rheda-Wiedenbrück e.V. in seinen Reihen zu verzeichnen. Am vorletzten Sonntag bestand der 20 jährige Dennis Stephanblome die Prüfung zum 1. DAN-Grad, dem sog. Meistergrad. Nun ist er berechtigt den Schwarzen Gürtel, der Ziel eines jeden Karateka ist, zu tragen. Vorausgegangen waren in den Jahren zuvor insgesamt 9 Kyu-Prüfungen (sog. Schülergrade). Die letzten Monate hat er neben den Trainingseinheiten im Verein auch einmal pro Woche bei Bernd Milner, einem Urgestein im Deutschen Karatesport, in Bochum trainiert um sich optimal auf die Prüfung vorzubereiten. Dennis hatte sich Bernd Milner als Prüfer ausgesucht.

Mit der Prüfung, die aus den Teilen Grundschule, Kata (Kampf gegen mehrere imaginäre Gegner), Kata Bunkai (Kenntnis der Anwendung der Kata) sowie dem Kumite (Kampf) bestand und dem Geprüften einiges an Schnelligkeit, Ausdauer aber auch an exakten Techniken abverlangte, war das Prüferduo Bernd Milner (8, DAN) und (Detlef Herbst (6. DAN) sehr zufrieden.

Vor nunmehr 13 Jahren, hat der Mitte Oktober 20 Jahre alt gewordene Dennis Stephanblome bei Richard Bara mit dem Karatesport begonnen.

Neben dem Karate hat Dennis früher auch Fußball gespielt. Als sich dann Anfang 2000 die ersten Wettkampferfolge im Karate einstellten, entschied sich Dennis den Karatesport zu intensivieren. So war er mehrmals Landesmeister in den Disziplinen Kata und Kumite. Bestes Ergebnis bei einer Deutschen Meisterschaft war ein siebter Platz. Sein größter Erfolg war jedoch der zweite Platz beim Krokoyama Cup, dem größten Nachwuchsturnier Europas. Mittlerweile bringt Dennis, als ausgebildeter Übungsleiter, sein Wissen und seine Erfahrung in einige Trainingseinheiten des Vereins ein. So trainiert er u.a. die Wettkämpfer im Kumite.

Karate do, der Weg der leeren Hand, ist mittlerweile zum festen Bestandteil im Leben des Auszubildenden, der in diesem Sommer sein Abitur ablegte, geworden.

Durch sein Training möchte der junge Karateka sein Karate perfektionieren. Insbesondere konzentriert er sich hierbei auf die Technik, Kondition, Schnelligkeit und Kraft. Dass sich dieses bezahlt macht, ist an seiner Körperspannung und enormen Explosivität zu erkennen. Wie die Erfolgsbilanz des jungen Mannes zeigt, befindet er sich hiermit auf dem richtigen Weg. Unterstützt wird er hierbei tatkräftig von seinem Trainer Richard Bara, Träger des 5. DAN.

Durch die Prüfung hochmotiviert hat er sich jetzt die Prüfung zum 2. DAN zum Ziel gesetzt. Hier hat Dennis jetzt aber erst einmal eine Wartefrist von 2 Jahren. Aber auch auf dem ein oder anderen Wettbewerb möchte er sein Können noch unter Beweis stellen.

Udo Stephanblome